



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	08.05.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Reinigung und regelmäßige Entsorgung der überfüllten Abfallkörbe am Einkaufszentrum Köln Heimersdorf in Richtung Seniorenheim Heuserhof TOP 8.3.5 Antrag der SPD-Fraktion in der 29. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 07.04.2008

Die SPD-Fraktion stellt in ihrem Antrag fest, dass die auf dem o.g. Weg stehenden Abfallkörbe ständig überfüllt sind. Außerdem werden die um die Abfallkörbe liegenden Abfälle liegen gelassen. Die Bezirksvertretung Chorweiler hat daher einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung den Missstand zeitnah beseitigen soll.

Mitteilung der Verwaltung:

Der oben genannte Weg ist nicht gewidmet sondern Bestandteil der Grünanlage Haselnußweg/ Giershausener Weg und deshalb vom Amt für Landschaftspflege und Grünflächen zu unterhalten. Im Rahmen des Littering-Vertrages zwischen dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen und den Abfallwirtschaftsbetrieben führen diese seit Beginn vergangenen Jahres die Reinigung der Grünfläche und Leerung der Abfallbehälter durch.

Die ursprüngliche Planung der AWB ging davon aus, dass die Anlagen im Sommerhalbjahr auf Grund höherer Frequentierung wöchentlich und im Winter in 14-tägigem Rhythmus von Abfällen befreit werden. Dementsprechend wird auch die oben genannte Anlage seit dem ersten April wieder jede Woche - planmäßig donnerstags - gesäubert. Aufgrund der Erfahrungswerte, die im laufenden Reinigungsbetrieb durch die AWB gesammelt werden, erfolgt nach und nach eine individuelle Anpassung der Reinigungsfrequenzen an den tatsächlichen Bedarf.

Allerdings wurde durch die AWB auch festgestellt, dass der Weg sehr stark frequentiert wird, da er als Zugang zum Einkaufszentrum dient, in dem auch noch regelmäßig mittwochs ein Wochenmarkt durchgeführt wird. Die für Grünanlagen übliche Ausstattung mit Papierkörben reicht daher besonders unmittelbar am Weg nicht aus, was entscheidend zur Verwahrlosung der Anlage führt.

Für die Aufstellung neuer Papierkörbe in Grünanlagen ist das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen verantwortlich. Wie bereits zu den Halbjahresberichten der vergangenen Jahre berichtet, standen aufgrund der im Haushaltssicherungskonzept vorgegebenen Sparmaßnahmen bis auf weiteres keine Mittel für die Beschaffung neuer Abfallbehälter in vorhandenen Grünanlagen zur Verfügung, der Stückpreis beträgt derzeit 680,- Euro. Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit nach Verabschiedung des Doppelhaushalts 2008/09 zusätzliche Behälter aufzustellen, da zur Realisierung der Vorschläge im Bürgerhaushalt für das kommende Haushaltsjahr 150.000,- Euro und die folgenden Haushaltsjahre jeweils 100.000,- Euro zur Aufstellung von Papierkörben in Grünanlagen und auf Kinderspielplätzen im gesamten Stadtgebiet veranschlagt wurden.